

# Bundesfreiwilligendienst im Café kaputt Reparaturcafé- und Bildungsprojekt

Ab dem 01.05.2018 suchen wir für das Café kaputt eine Person ab 27 Jahren, die Lust hat das Projekt mindestens ein Jahr als Bundesfreiwillige\*r mit 21 Stunden pro Woche zu unterstützen.

Das Café kaputt ist ein Reparaturcafé und Bildungsprojekt mit regelmäßigen Sprechstunden, in dem Menschen ihre Alltagsgegenstände reparieren lernen können. Außerdem inspirieren wir durch Informationen und Mitmachangebote zur kritischen Auseinandersetzung mit unserer Konsum- und Wegwerfgesellschaft. Mit dem Projekt wollen wir Menschen zusammenbringen, die Kultur der Reparatur in Leipzig stärken und uns für globale Gerechtigkeit und Ressourcenschutz einsetzen.

## Deine Arbeitsbereiche:

Du bist Hauptverantwortliche\*r für die Betreuung der Reparatursprechstunden in den drei Arbeitsbereichen Elektro, Heimwerken und Textil (Werktags, z. Z. Di bis Do zw. 15 und 20 Uhr). Das heißt vor allem, Du solltest eine soziale Ader haben, offen, kommunikativ, aber auch sehr verantwortungsbewusst und strukturiert sein, denn Du heißt Gäste willkommen und erklärst ihnen, wie das Café kaputt funktioniert und vertrittst – als Ansprechperson für Mitwirkende, Interessierte und Nutzer\*innen – die Ideen und Ziele hinter dem Projekt nach Innen und Außen. Dabei trägst Du Sorge für Werkstattsicherheit und Diskriminierungsfreiheit im Café kaputt. Du stehst in engem Kontakt mit unserem ehrenamtlichen Reparaturhelfer\*innen-Team und unterstützt sie bei ihrer Reparaturhilfe und in sozialen Belangen vor Ort – handwerkliche Affinität ist hierbei hilfreich. Zudem bist Du Hauptverantwortlich für Einkäufe von Materialien und Küchenbedarfen sowie (mit Unterstützung) für die Rauminstandhaltung und -Pflege. Bei öffentlichen Veranstaltungen außerhalb des Regelbetriebs (z. B. Georg-Schwarz-Straßen-Fest, Stand auf der Ökofete oder Integrationsmesse), wirkst Du – nach Absprache - in Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung mit (solche VA finden unregelmäßig, ca. sechs Mal im Jahr, oft Samstags, statt). Mit dem Organisationsteam triffst Du Dich wöchentlich außerhalb der Sprechstunden (regelmäßiger Termin nach Absprache, z. Z. Do 14 bis 16 Uhr) zur Beratung und besuchst einmal im Monat den Projektbeirat zur gemeinsamen Projektentwicklung (meist ein Di oder Mi Abend 20 bis 21.30 Uhr). Nach Interesse, Fähigkeiten und Auslastung arbeitest Du darüber hinaus in allen anderen Projektbereichen (von Finanzakquise über Bildungsinhalte bis Sicherheitsfragen) mit.

Neben den oben beschriebenen sozialen Fähigkeiten, ist uns wichtig, dass Du Folgendes mitbringst:

- Begeisterung für das Projekt, das Reparieren statt Wegwerfen, bewussten Konsum,...
- Lust auf die beschriebenen Aufgaben, Interesse an der Projektarbeit und -Gestaltung in einem sehr kleinen Verein.
- Fähigkeit sehr selbstständig, strukturiert und verantwortungsvoll zu arbeiten.
- Offenheit für eine sehr kooperative und möglichst hierarchiekritische Zusammenarbeit mit allen.
- Etwas Computer-Affinität (wir arbeiten mit Linux und es gibt immer mal technische Probleme).

## Finanzierung und Rahmen:

Bezahlen können wir leider nur das übliche Freiwilligendienst-Taschengeld (ca. 200 Euro), sowie Kranken- und Sozialversicherung. Es ist ggf. möglich mit Arbeitslosengeld 2 aufzustocken.

Mehr zum Bundesfreiwilligdienst und seinen Rahmenbedingungen bei unserem Träger:

<https://bfd.bund.net/>

Dein Arbeitsort ist hauptsächlich das Café kaputt - die Werkstatt dient außerhalb der Öffnungszeiten auch als „Büro“.

## Interesse?

Dann komm einfach mal in eine der Sprechstunden und sprich uns an oder melde Dich per Mail. Kennenlerntermine gibt's ab März. Kontakt: [cafekaputt@lebenlernenleipzig.de](mailto:cafekaputt@lebenlernenleipzig.de) // 015781870122